Ottweiler Zeitung
Mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Ottweiler

Starke Leistungen des OTC Ottweiler bei der Bundesliga



Am letzten Septemberwochenende fand die Endrunde der Tischfußball-Bundesliga des Deutschen Tischfußball Verbands (DTFB) statt. Auch der OTC Ottweiler war vor Ort mit zwei Mannschaften, den Damen und den Herren.

Beginnen wir mit unseren Damen.

Knapp am Podium vorbei:

Nachdem man vor den aktuellen Spielen nur auf Platz 11 lag, begannen unsere Damen an diesem Wochenende mit der Aufholjagd. Im ersten Spiel wartete Boofken Münster, wo man noch eine knappe Niederlage von 42:40 hinnehmen musste. Der Start des Wochenendes ließ unsere Damen aber unbeeindruckt und man setzte den Fokus weiter auf das kommende Spielen. Und das mit großem Erfolg, alle darauffolgenden Spiele wurden mit Abstand gewonnen. Mit 42:29 gewann man gegen die Hamburg Piranhas Silpion, 42:32 gegen Eintracht Braunschweig, 42:22 gegen Yard Berlin, 42:34 gegen Eintracht Frankfurt und 42:34 gegen Fooszination Lübeck. Am Ende erreichte man Platz 5 und verpasste nur knapp einen Podiumsplatz in der 1. Damenbundesliga. Dennoch eine starke Leistung unserer Damen, die erneut gezeigt haben, warum sie zu einer der besten Damenteams der Welt gehören. Beste Spielerin der Damen wurde Jackie Han, die in beiden Spielerranglisten vorne lag und in der Effizienz-Rangliste sogar mit Platz 10 in die Top Ten platzierte, in der Relativ-Rangliste belegte sie Platz 22 von 114 Spielerinnen.

Nun zu dem Herren-Team.

Aufstieg in Liga 2:

Vor den Spielen stand das Team der Herren auf Platz 2 der 3. Herrenbundesliga. Das Ziel war klar, der Aufstieg in die 2. Herrenbundesliga soll gelingen, welches den Herren letztes Jahr im Entscheidungsspiel verwehrt geblieben ist. Leider startete der Samstag denkbar schlecht, da

man die ersten beiden Spiele gegen Kickerkollektiv Potsdam und den TFC Leipzig verlor. In den darauffolgenden Spielen konnte man wieder Boden gutmachen und gewann mit 42:36 gegen Bliesen und 42:29 gegen Partisan Hannover. Das erste Spiel am Sonntag verlor man 42:36 gegen TFC Konstanz, gewann das letzte Vorrundenspiel gegen Paderwahn Paderborn mit 42:28. Da die Liga eng war und auch einige Gegner im Laufe des Wochenendes gepatzt haben, belegte man zum Schluss Platz 3 und musste gegen den TFT Neustadt im Entscheidungsspiel um den Aufstieg antreten. Nach einem Krimi konnte man in der Verlängerung das Spiel mit 43:41 für sich entscheiden und den Aufstieg in Liga 2 perfekt machen. Beste Spieler der Herren wurden Baptiste Bourgeaux mit Platz 5 in der Relativ-Rangliste und Coach Alexander Becker in der Effizienz-Rangliste sogar mit Platz 3 von insgesamt 125 Spielern.